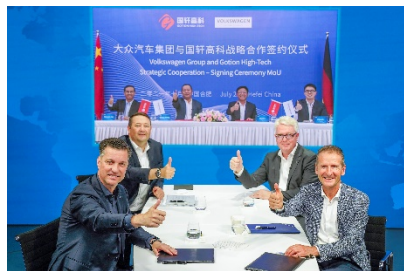

Medieninformation

NR. 122/2021

Volkswagen Konzern und Gotion High-Tech gehen Industrialisierung von Batteriezellfertigung in Deutschland gemeinsam an

- **Gotion High-Tech ist Technologiepartner für geplante Batteriezellfabrik von Volkswagen Group Components am Standort Salzgitter**
- **Volkswagen erweitert bestehende Partnerschaft mit dem chinesischen Batteriehersteller zur Entwicklung und Industrialisierung der ersten Generation von Einheitszellen für das Volumensegment in Deutschland**
- **Weitere Möglichkeiten für eine internationale Zusammenarbeit werden geprüft**

Wolfsburg, 13. Juli 2021 – Der Volkswagen Konzern und Gotion High-Tech Co., Ltd. vertiefen ihre Partnerschaft. Auf der Grundlage einer umfassenden Kapitalbeteiligung im Mai 2020 hat der Wolfsburger Automobilkonzern einen strategischen Kooperationsrahmen mit dem großen chinesischen Batteriehersteller mit Sitz in Hefei abgesteckt. Ziele beider Partner sind die Industrialisierung der geplanten Batteriezellfertigung am Standort Salzgitter von Volkswagen Group Components sowie die Entwicklung erster Anwendungsfälle des Einheitszellen-Konzepts von Volkswagen für das Volumensegment. Beide Projekte sind Teil des auf dem Power Day im März vorgestellten übergeordneten Plans des Volkswagen Konzerns, die Komplexität und Kosten der Batterie signifikant zu reduzieren und gleichzeitig die Reichweite und Ladeleistung zu erhöhen, um das Elektroauto noch attraktiver zu machen.



Volkswagen und Gotion High-Tech bei der Unterzeichnung

Beide Seiten werden für eine zügige Industrialisierung der Batteriezellfertigung im Werk Salzgitter zusammenarbeiten. Gotion High-Tech wird dabei als Technologiepartner für das Fabriklayout, die Anlagen und Produktionsprozesse fungieren.

Darüber hinaus haben die Volkswagen (China) Investment Company Ltd. (VCIC) und Hefei Gotion High-Tech Power Energy Co., Ltd. vereinbart, dass Gotion High-Tech die erste Einheitszellen-Generation für das Volumensegment entwickeln

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

wird. Die neuen Aktivitäten haben keine Auswirkungen auf laufende Verträge mit anderen Batterielieferanten.

Während die Transformation des traditionellen Motorenwerks in Salzgitter konsequent vorangetrieben wird, entsteht in Zusammenarbeit mit Gotion High-Tech ein neues Zentrum für die Fertigung von Batteriezellen. Am Standort Salzgitter bildet das Center of Excellence Batterie zelle des Volkswagen Konzerns mit seinen umfangreichen Zelllaboren, einer Pilotlinie für die Batteriezellproduktion und einer Pilotanlage für das Batterie-Recycling die solide Grundlage für den bevorstehenden Bau der Batteriezellfabrik, die 2025 in Betrieb gehen soll.

Allein in Europa wird der Volkswagen Konzern gemeinsam mit Partnern sechs Gigafabriken mit einer Produktionskapazität von insgesamt 240 GWh errichten. Damit sollen die Versorgung mit Batteriezellen gesichert und große Skaleneffekte durch das Einheitszellenkonzept sowie zahlreiche Produktionsinnovationen erzielt werden.

Das Konzept der Einheitszelle bezieht sich auf ein prismatisches Zellformat, das sich an verschiedene Zellchemien anpassen lässt, die heute verfügbar oder zu einem späteren Zeitpunkt marktreif sind. Die Einheitszelle ist mit allen wichtigen absehbaren Innovationen auf Produkt- und Fertigungsseite kompatibel.

Dr. Herbert Diess, Vorsitzender des Vorstands der Volkswagen AG: „Wir freuen uns, unsere Partnerschaft mit Gotion High-Tech als etabliertem hochkarätigen Batterieunternehmen auszubauen, um zusammen die Batteriezelltechnologie voranzutreiben. Dabei handelt es sich um den ersten Schritt auf dem Weg zu unserem Ziel, gemeinsam mit Partnern einer der drei größten Batteriezellhersteller weltweit zu werden.“

Thomas Schmall, Mitglied des Vorstands für den Geschäftsbereich Technik und Vorstandsvorsitzender von Volkswagen Group Components: „Gotion High-Tech ist ein erfahrener Batteriezellhersteller, der für Innovation und Qualität steht. Ich freue mich, dass wir gemeinsam Batterietechnologie skalieren und damit in Salzgitter beginnen. Damit machen wir die zentrale kundenrelevante Fahrzeugkomponente noch besser und die E-Mobilität noch erschwinglicher.“

Zhen Li, Präsident und CEO von Gotion High-Tech: „Mit wegweisenden Patenten im Bereich der Batterietechnologie und umfassenden Erfahrungen bei der Batterieherstellung wird Gotion High-Tech die Elektrifizierungsstrategie des Volkswagen Konzerns voll unterstützen. Gemeinsam wollen wir bis

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

2050 Klimaneutralität erreichen, um die Abhängigkeit der Menschheit von fossilen Energieträgern zu beenden. Ich bin überzeugt, dass diese Kooperation ein Beispiel für erfolgreiche Sino-Europäische Wirtschaftsbeziehungen und auch für die neue globale Energiestrategie sein wird.“

Im Mai 2020 unterzeichneten beide Partner verbindliche Vereinbarungen, nach denen sich die Volkswagen (China) Investment Co. Ltd. mit rund 1,1 Milliarden Euro an Gotion High-Tech beteiligt und mit 26 Prozent größter Anteilseigner wird. Die Transaktion wurde von der China Securities Regulatory Commission (CSRC) genehmigt, beide Parteien arbeiten derzeit am Abschlussverfahren. Volkswagen ist damit der erste globale Automobilhersteller, der sich direkt an einem chinesischen Batteriezulieferer beteiligt.

Darüber hinaus ist Gotion High-Tech im Begriff, zertifizierter Batterielieferant des Volkswagen Konzerns in China zu werden, einschließlich Lieferungen für MEB-Fahrzeuge vor Ort. Der modulare E-Antriebs-Baukasten (MEB) ist eine modulare Fahrzeugplattform für Elektroautos des Volkswagen Konzerns.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT



Volkswagen Konzernressort Technik und Volkswagen Group Components | Leiterin Kommunikation

Kontakt Ariane Kilian

Telefon +49-5361-9-975792

Mail ariane.kilian@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Volkswagen Konzernressort Technik und Volkswagen Group Components | Sprecher Batterie

Kontakt Stefan Ernst

Telefon +49-5361-9-960976

Mail stefan.ernst1@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zwölf Marken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, ŠKODA, Bentley, Bugatti, Lamborghini, Porsche, Ducati, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Scania und MAN. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. Rund 662.600 Beschäftigte sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2020 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 9,31 Millionen (2019: 10,98 Millionen). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2020 auf 222,9 Milliarden Euro (2019: 252,6 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug im Jahr 2020 8,8 Milliarden Euro (2019: 14,0 Milliarden Euro).

Über Gotion High-Tech:

Gotion High-Tech ging im Mai 2015 als erster chinesischer Batteriehersteller an die Börse. Das Unternehmen ist auf Batterien für Elektrofahrzeuge, Energiespeicheranwendungen, Stromübertragungs- und -verteilungsausrüstung und andere innovative Energietechnik spezialisiert. Gotion High-Tech Co., Ltd. wurde 2006 mit Hauptsitz in Hefei, der Hauptstadt der Provinz Anhui, gegründet und hat Produktionsstandorte in Hefei (Xinzhan, Jingkai, Lujiang, Feidong), Nanjing, Qingdao, Tangshan, Nantong und Liuzhou. Darüber hinaus betreibt das Unternehmen Forschungs- und Entwicklungszentren in Hefei, Shanghai, Silicon Valley, Cleveland, Tsukuba (Japan), Singapur, Deutschland und Indien. Gotion High-Tech beschäftigt mehr als 2.000 F&E-Ingenieure und Wissenschaftler. Bis Ende Juni 2021 erhielt Gotion High-Tech die Zulassung für 2.797 Patente in verschiedenen Bereichen.
